

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Stadt-, Beschäftigungs- und Wirtschaftsentwicklung vom 09.12.2021**

---

Öffentlicher Teil

TOP .      **Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung**

**Herr Reinke** fragt nach den verkehrlichen und wirtschaftlichen Folgen der Brückensper-  
rung A45-Rahmedetalbrücke auf das Stadtgebiet Hagen bzw. auf die Entwicklung der  
hier angesiedelten Unternehmen. Er möchte wissen, wie die Verwaltung plant mit den  
LKW-Umfahrungsverkehren ab der Anschlussstelle Hagen-Süd umzugehen?

**Herr Keune** bittet die erste Frage an die SIHK zu richten, da die Verwaltung hierzu  
keine Auskunft geben könne. Für die Planung zu LKW-Umfahrungsverkehren müsse  
man gefestigte Grundlagen haben. Bemerkt habe man jedoch zunehmenden PKW-Ver-  
kehr auf der B 54 -Volmetalstraße- durch Dahl, was auch zur teilweisen Einstellung der  
Baustelle für die Behelfsbrücke Rehbecke geführt habe und zu weiteren Verzögerungen  
führe.

**Frau Masuch** fragt nach der Möglichkeit, die Leerstände im innerstädtischen Parkhaus-  
system für eine Woche zu erfassen, um diese mit dem Parkdruck in der Innenstadt ab-  
zugleichen.

**Herr Keune** verneint dies, da die Stadt nicht Betreiber der Anlagen sei und weil durch  
das Hochwasser das Parkleitsystem technisch gestört sei. Auslesungen können seines  
Wissens nach nur durch die Eigentümer durchgeführt werden.

**Herr Schmidt** fragt nach, bis wann mit einer Antwort auf den Förderantrag InSeK Ho-  
henlimburg zu rechnen sei. Zweitens fragt er nach dem Beschluss der Bezirksvertre-  
tung vom 25.11.2021 zur Neugestaltung des Kronenburgplatzes.

**Herr Keune** teilt zum Kronenburgplatz mit, dass hier in erster Linie der Ausschuss für  
Umwelt, Klima und Mobilität zuständig sei. Eine Beratung im hiesigen Ausschuss sei je-  
doch nicht auszuschließen. Das Erstellen einer qualifizierten Vorlage für diese Sitzungs-  
runde sei jedoch aufgrund der Zeitknappheit sicherlich nicht möglich gewesen.  
Zum Förderantrag sei anzumerken, dass die Bewilligungen der Förderanträge traditio-  
nell im Frühjahr stattfinden.